

## Moderator



**Prof. Dr. med.  
Sebastian Adeberg**  
Direktor der Klinik für  
Radioonkologie und  
Partikeltherapiezentrum (MIT)  
Universitätsklinikum Marburg

## Referenten



**Prof. Dr. med.  
Daniel Habermehl**  
Direktor der Klinik für  
Strahlentherapie  
Universitätsklinikum Gießen



**Prof. Dr. med.  
Carsten Denkert**  
Direktor des Instituts für  
Pathologie  
Universitätsklinikum Marburg



**Prof. Dr. med.  
Christian Weiß**  
Direktor der Klinik für Radio-  
onkologie und Strahlentherapie  
Klinikum Darmstadt



**Dr. med.  
Jorge Riera Knorrenschild**  
Oberarzt in der Klinik für  
Hämatologie und Onkologie,  
Leiter der Palliativstation  
Universitätsklinikum Marburg

### Anmeldung & Ansprechpartner:

Dr. Mert Yanik  
mert.yanik@merckgroup.com  
Senior Medical Science Expert  
Telefon: +49 151 / 14 54 5369

### Merck Healthcare Germany GmbH

Waldstraße 3  
D-64331 Weiterstadt

Telefon: +49 6151 / 62 85 0  
Telefax: +49 6151 / 62 85 82 1

[www.merck.de/healthcare](http://www.merck.de/healthcare)



MERCK

## Einladung



### 2. Marburger Kopf-Hals Symposium

Mittwoch, 02.07.2025,  
17:00 – 20:00 Uhr

**Im Lokschuppen Marburg  
Rudolf-Bultmann-Str. 4h  
35039 Marburg**

Dieses Medizinprogramm wird von Merck finanziert und organisiert. Aussagen und Materialien der Referenten dienen zu Diskussionszwecken. Behandlungsentscheidungen werden individuell vom verantwortlichen Arzt getroffen und spiegeln nicht notwendigerweise die Position von Merck wider.



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Kopf-Hals-Tumore stellen eine einzigartige Herausforderung dar, da sie ein hohes Maß an interdisziplinärer Zusammenarbeit erfordern. Die beste Therapie wird nur durch eine harmonische Verbindung verschiedener Fachrichtungen und eine enge Kooperation zwischen Kliniken und Praxen erreicht. Neben chirurgischen und strahlentherapeutischen Verfahren spielen auch Chemotherapie und Immuntherapie eine entscheidende Rolle bei der Behandlung dieser Tumore.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, an unserem interdisziplinären Symposium teilzunehmen, bei dem wir die aktuellen Standards sowie die vielversprechenden Entwicklungen in diesem Bereich vorstellen und diskutieren möchten. Im Namen aller Referenten heißen wir Sie beim 2. Marburger Kopf-Hals Symposium herzlich willkommen.

Freuen Sie sich auf spannende Einblicke und anregende Gespräche am 2. Juli 2025 von 17:00 bis 20:00 Uhr im Loksuppen, Rudolf-Bultmann-Straße 4h, 35039 Marburg.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung per E-Mail ist erwünscht.

Wir freuen uns darauf, Sie persönlich zu begrüßen und gemeinsam mit Ihnen die neuesten Erkenntnisse und Entwicklungen im Bereich der Kopf-Hals-Tumore zu diskutieren.

Mit freundlichen Grüßen,

**Prof. Dr. med. Sebastian Adeberg**

Direktor der Klinik für Strahlentherapie  
des Universitätsklinikums Marburg

## PROGRAMM

17:00– 17:10 Uhr	<b>Begrüßung und Vorstellung</b> Prof. Adeberg
17:10– 17:30 Uhr	<b>Kongress Highlights Strahlentherapie</b> Prof. Weiß
17:30– 17:50 Uhr	<b>Kongress Highlights Systemtherapie</b> Dr. Riera
17:50– 18:10 Uhr	<b>Kopf-Hals Tumore – neue Möglichkeiten der Molekularpathologie</b> Prof. Denkert
18:10– 18:30 Uhr	<b>Update zu Evidenz und Leitlinien moderner Strahlen- therapie bei Speicheldrüsen- karzinomen</b> Prof. Habermehl
18:30– 19:00 Uhr	<b>30 Min. Pause</b>
19:00– 20:00 Uhr	<b>Fallvorstellungen „Tumorboard live“ Prof. Adeberg</b>
Ab 20:00 Uhr	<b>Zusammenfassung &amp; Get-together</b> Prof. Adeberg

Diese Fortbildungsveranstaltung wird mitorganisiert und unterstützt von der Merck Healthcare Germany GmbH.